

Tagesordnungspunkt

TOP 9: Antrag der FDP-Fraktion betr. Vorbereitung und Durchführung einer Jobmesse für Flüchtlinge durch die Stadt Idstein

Bezeichnung	Inhalt
Sitzung:	29.06.2017 STVV/010/2017
Beschluss:	vertagt
Vorlage:	016/2017

Bemerkungen:

Stadtverordneter Hölzel nimmt wieder an der Sitzung teil.

Stadtverordnetenvorsteher Zarda berichtet über die Beratungen des Ausschusses für Jugend, Umwelt, Kultur, Sport und Soziales.

Stadtverordneter Ehrentraut verdeutlicht, wie wichtig es aus seiner Sicht ist, eine Jobmesse für Flüchtlinge, gerade auch im Hinblick auf den ab 1. September beginnenden Ausbildungsstart, durchzuführen. Stadtverordneter Ehrentraut wirbt um Zustimmung für den Antrag der FDP-Fraktion.

Die Stadtverordneten Weiß, Reineke-Westphal und Piaskowski befürworten einerseits die Durchführung einer Jobmesse für Flüchtlinge, hegen aber massive Zweifel daran, dass eine Umsetzung, insbesondere auch aufgrund der personellen Situation im Amt für Soziales, Jugend und Sport, bis zum Ausbildungsstart am 1. September erfolgen kann.

Die Stadtverordneten Weiß, Reineke-Westphal und Piaskowski regen eine nochmalige Vertagung des Antrages der FDP-Fraktion an, insbesondere auch im Hinblick auf die noch ausstehende Antwort der Flüchtlingshilfe Idstein e.V. zur Organisation einer Jobmesse.

Stadtverordnete Reineke-Westphal regt darüber hinaus an, auf den Rheingau-Taunus-Kreis zuzugehen und diesen um die Durchführung einer Jobmesse für Flüchtlinge zu bitten.

Die Stadtverordneten Ehrentraut und Hoffmann stellen die Drucksache-Nr. 016/2017, Antrag der FDP-Fraktion betr. Vorbereitung und Durchführung einer Jobmesse für Flüchtlinge durch die Stadt Idstein, zurück.

Die Stadtverordnetenversammlung bittet den Magistrat mit dem Rheingau-Taunus-Kreis Kontakt aufzunehmen und ihn zu bitten, in Koordination mit dem Jobcenter und der Arbeitsagentur sowie ggf. weiterer Akteure eine Jobmesse für Flüchtlinge durchzuführen.

- letzte Änderung: 21.02.2017
- Seitenanfang

Software: Sitzungsdienst Session